



**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

Kopien erledigt



Bündnis 90/Die Grünen · Im Rat der Stadt Siegen · Markt 2/Rathaus · 57072 Siegen

An den Vorsitzenden
des Umweltausschusses
Joachim Boller

Rathaus Siegen
Markt 2
57072 Siegen

| | |
|--------------------------|--------|
| EINGANG BÜRGERMEISTER | |
| 23. März 2021 | |
| GB 4 | PR |
| Abt. | INSITU |

Bündnis 90/Die Grünen
Im Rat der Stadt Siegen

Markt 2
57072 Siegen

404-1432
gruene@Siegen.de

Dienstag, den 23.03.2021

Antrag zur Sitzung des Umweltausschusses der Stadt Siegen am 04.05.2021
Teilnahme am Städte-Challenge „Wattbewerb“

Sehr geehrter Herr Boller,
sehr geehrte Ausschussmitglieder,

die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen legt folgenden Beschlussvorschlag zur Beratung und Abstimmung vor:

Beschlussvorschlag

Die Stadt Siegen nimmt am Städte-Challenge „Wattbewerb“ teil, um so den Ausbau der Photovoltaik unter Einbeziehung der gesamten Stadtgesellschaft zu beschleunigen.

Begründung Städte-Challenge „Wattbewerb“

Die politischen Maßnahmen reichen alleine nicht aus, um das 1,5-Grad-Ziel des Pariser Abkommens einzuhalten und den Klimawandel zu stoppen. Mit dem Städte-Challenge „Wattbewerb“ wird die Bedeutung der Erneuerbaren Energien in diesem Zusammenhang verdeutlicht. Eine der wichtigsten Technologien beim Ausbau der erneuerbaren Energien wird dabei die Photovoltaik sein. Mit „Wattbewerb“ soll der Photovoltaik-Ausbau massiv vorangetrieben werden.

Das Hauptziel des Städte-Challenge ist die Unterstützung der Energiewende, indem die Stromversorgung zu 100% erneuerbaren Strom bis 2030 durch den Ausbau von Photovoltaik in den Städten stark beschleunigt werden soll. An dem in Karlsruhe von Fossil Free initiierten Projekt nehmen mittlerweile 46 Städten in Deutschland teil. In NRW wird dieses Projekt vom Städte und Gemeindebund (StGB) unterstützt. Inzwischen hat das Bundeswirtschaftsministerium die Schirmherrschaft für den PV-Wettbewerb übernommen und eine entsprechende Anmeldeplattform faktor2.solar/staedte-challenge/ für teilnahmewillige Städte geschaffen. Die Stadt, die es als erstes schafft ihre Gesamtleistung zu verdoppeln, wird ausgezeichnet.

In Siegen gibt es ein sehr großes ungenutztes Potenzial an Dachflächen, die für die Produktion von Strom genutzt werden könnten. Ausgehend von einem Stromverbrauch der Siegener Bevölkerung von 218.732.635 kWh/Jahr, liegt der Anteil des Photovoltaikstroms bei 3,48%. Die Gesamtleistung von 647 Anlagen beträgt 8.974,62 kWp. Bezogen auf die in Siegen installierte Nennleistung von Photovoltaikanlagen in kWp zum Stichtag 12.02.21 ist der Einstieg in den Wettbewerb jederzeit möglich und führt zu keinem Nachteil.

Die Preise für die Installation sind in den letzten Jahren stark gesunken, so dass eine recht ansprechende Rentabilität in kurzer Zeit erreicht werden kann. Die Fördermaßnahmen für Batteriespeicher und die Entwicklung der Elektromobilität macht die Installation für viele immer interessanter. Das lässt sich auch momentan bei der Zahl der Projektierungen durch Unternehmen feststellen. Das sind gute Voraussetzungen für unsere Stadt mit

Hilfe des Programms initiativ zu werden und für ein ambitioniertes Ziel bei den Bürger*innen zu werben.
Vorrangiges Ziel ist eine gesamtgesellschaftliche Teilnahme zum Gelingen einer sozial gerechten Energiewende.

Anmeldeportal und weitere Information:

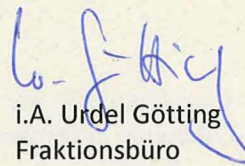
faktor2.solar/staedte-challenge/

<https://www.rechnerphotovoltaik.de/photovoltaik/in/nordrhein-westfalen/siegen>

<https://wattbewerb.de/fragen-und-antworten/>

Mit freundlichen Grüßen
für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
im Rat der Stadt Siegen

Eckard Wüst
Mitglied des Umweltausschusses


i.A. Urdel Götting
Fraktionsbüro